HAUSZEIT
mit Herz.ch

Jahresbericht 2024

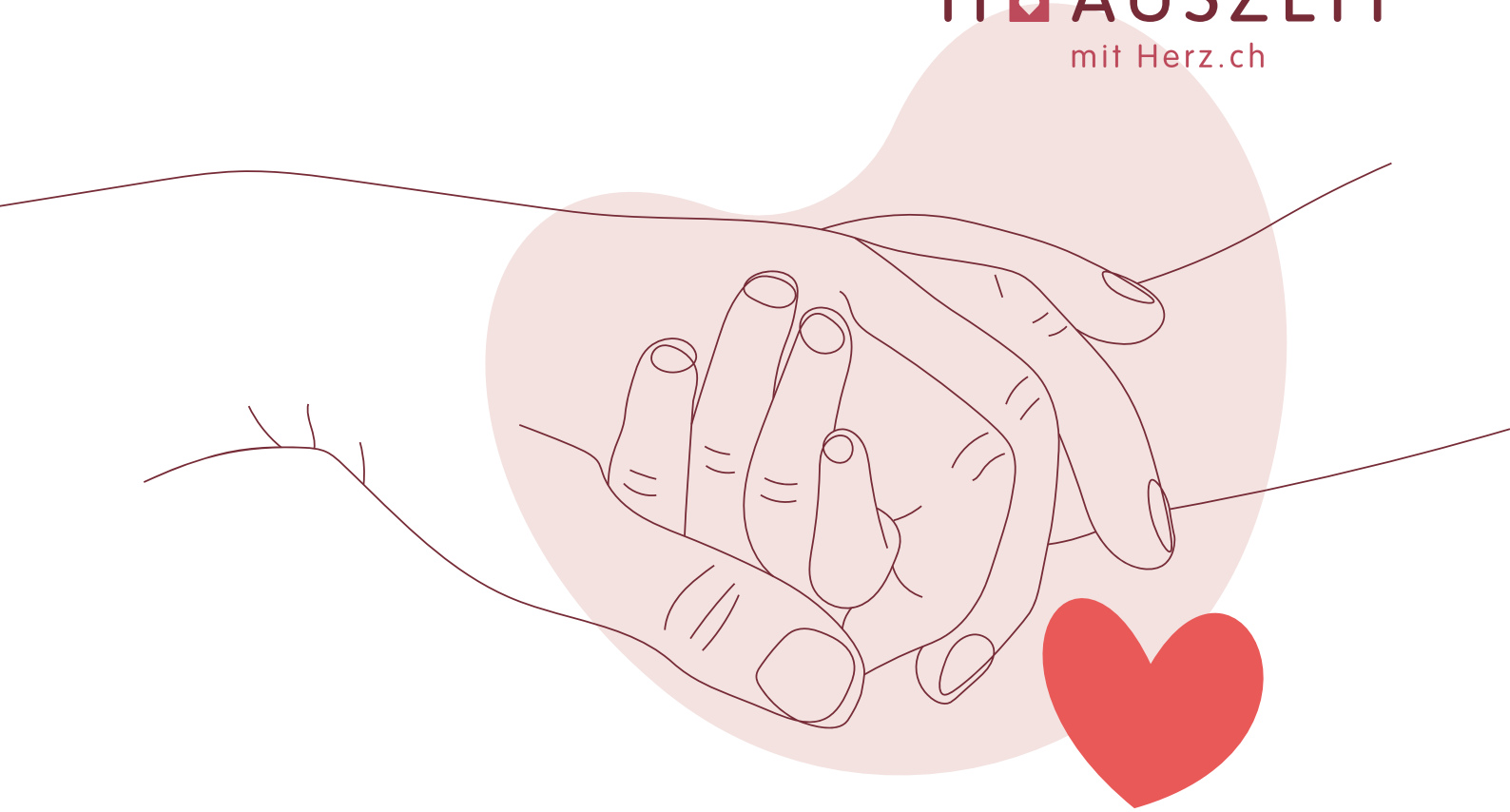
Mit Herz und Hand für Familien da sein.



Damit Hauszeit mit Herz weiterhin Menschen unterstützen kann.

Danke für Ihre Spende!

HAUSZEIT
mit Herz.ch



Hand in Hand

Über 100 Menschen haben im Jahr 2024 das Angebot von Hauszeit mit Herz genutzt und dadurch wertvolle Unterstützung erfahren. Die Auslastung unseres Hauses ist dabei sehr unterschiedlich und kaum vorhersehbar: Während wir in manchen Zeiten völlig ausgelastet sind, gibt es auch Phasen mit moderater Nachfrage.

In den vergangenen Jahren haben uns viele Anfragen von Müttern und Vätern erreicht, die mit ihren Kleinkindern Unterstützung suchten, weil eine Betreuung ausser Haus nicht organisiert werden konnte. Diese Schicksale haben uns tief berührt. Deshalb haben wir einen Spendenaufruf gestartet, um die Idee eines Eltern-Kind-Hauses zu verwirklichen.

Im April 2024 wurde diese Idee Realität: Das neue Eltern-Kind-Haus (ElKi Haus) in Sursee öffnete seine Türen. Es liegt in unmittelbarer Nähe zu Hauszeit mit Herz, sodass gemeinsame Aktivitäten problemlos möglich sind und die Wege kurz bleiben.

Bereits **25 Familien haben** im Jahr 2024 das ElKi Haus besucht, während **78 Eltern ohne Kinder** bei uns in Hauszeit mit Herz neue Kraft tanken konnten. Von Schicksalen wie Long Covid bis hin zum plötzlichen Verlust eines Elternteils – all diese Geschichten motivieren uns, weiterhin für diese Menschen da zu sein.

Ein besonderer Dank gilt den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die sich unermüdlich für Hauszeit mit Herz engagieren. Ohne sie wäre es nicht möglich, unseren Betrieb aufrechtzuerhalten und familienfreundliche sowie tragbare Tarife anzubieten!

Wir sind weiterhin auf Spenden und finanzielle Unterstützung angewiesen, um unsere Angebote und die Hilfe, die wir der Gesellschaft bieten, fortführen zu können. Wir danken allen Spenderinnen und Spendern von Herzen für ihr Engagement für Hauszeit mit Herz.

Ein herzliches Dankeschön an Alle!

Sévérine Bächtold Sidler, Präsidentin
Vorstand Hauszeit mit Herz

Das Eltern-Kind-Haus

Im April 2024 öffnete das ElKi Haus seine Türen und bietet seitdem einen warmherzigen Rückzugsort für Familien. Hier finden bis zu vier Erwachsene mit maximal sechs Kindern Platz, um gemeinsam Zeit zu verbringen. Mit viel Engagement und Herzblut leitet Michaela Strässler das Haus und schafft einen Ort, an dem sich Gross und Klein willkommen fühlen.







Mit Herz dabei



Seit Februar 2024 bereichert **Silvia Lötscher** unser Team als Küchenverantwortliche. Mit ihrer empathischen und zuverlässigen Art gestaltet sie nicht nur unseren Menüplan, sondern koordiniert auch die Zuteilung der verschiedenen Dienste rund ums Kochen und Reinigen. Unterstützt wird sie dabei von einem grossartigen Team weiterer Hausfeen: Stefanie Künzli, Maja Wälthy, Rolf Jäggin, Simone Giesser, Michaela Strässler-Egli und vielen weiteren engagierten ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Allen einen herzlich Dank!



An der Generalversammlung im Dezember 2024 durften wir ein neues Vorstandsmitglied willkommen heissen.
Herzlich begrüssen wir **Michaela Strässler-Egli** im Vorstand und danken ihr für ihren Einsatz!

Erneuerung des Kernteams

Im Februar 2023 haben wir ein Kernteam gebildet, das sich inzwischen neu formiert hat und nun aus folgenden Mitgliedern besteht:



Sévérine Bächtold Sidler
Initiantin, Geschäftsleitung,
Vertretung des Vorstandes



Miranda Brügger
(Co-)Leiterin Hauszeit mit Herz
Sozialpädagogin FH, Kauffrau,
Kursleiterin MFM-Projekt und
Starke Eltern – Starke Kinder



Silvia Lötscher
Küchenteam Verantwortliche
Hauswirtschaftliche Angestellte



Michaela Strässler-Egli
Leiterin des Eltern-Kind-Hauses
MPA, Coach für Hochsensibilät,
Fussreflexzonen Therapeutin,
Yoga für Kinder

Das Kernteam steht in regelmässigem Kontakt zueinander, um Arbeitsweisen zu reflektieren und gegebenfalls anzupassen sowie unsere Gäste bestmöglichst individuell zu begleiten.

Mehr wissen zu
hauzeitmitherz.ch

HAUSZEIT
mit Herz.ch

Warum ehrenamtlich bei Hauszeit tätig sein ...?

Ich arbeite freiwillig bei Hauszeit weil ...

... ich das Privileg habe, etwas Schenken zu können, was man mit Geld nicht kaufen kann, nämlich Zeit.

... ich Menschen mag und sie gerne ein Stück in einer persönlich herausfordernden Zeit begleite.

... Mütter und Väter einen Raum brauchen, um zur Ruhe zu kommen, zu schlafen, zu entspannen aber auch mit neuen Impulsen und frischer Energie in den Alltag zurückzukeheren.

... Hauszeit ein Samen für die Zukunft ist. Wir brauchen starke Eltern, damit Kinder zu selbstbewussten, glücklichen Erwachsenen werden.

... beide Seiten, Gäste und ehrenamtliche HelferInnen, voneinander profitieren können.

... der Gedanke, von „Miteinander" statt „Gegeneinander" für mich ein kraftvoller Wegweiser ist.

... ich an positive Veränderungen in unsere Gesellschaft glaube und ein kleiner Teil davon sein darf.

❤ **Lisbeth Steiger**



Als ich das erste Mal von «Hauszeit» in der Luzerner Zeitung gelesen habe, war für mich sofort klar: Hier möchte ich gerne meine Unterstützung anbieten.
Ich hatte das Glück mit meiner Partnerin vier gesunde Jungs zum Erwachsenensein begleiten zu dürfen. Die Erfahrung dieser Familienzeit möchte ich gerne teilen und etwas zurückgeben.
So koche ich einmal in der Woche für unsere Gäste und bin Ohr, Auge und Seele am Esstisch.

❤ **Heinz Roth**

Als Pflegefachfrau engagiere ich mich mit Herz und Seele für Hauszeit, da ich aus eigener Erfahrung weiss, wie sich Erschöpfung als Mami anfühlt. Mein Sohn war ein Schreibaby und ich hätte eine solche wohlwollende und unterstützende Oase gebraucht.
Dank Hauszeit, wird das Thema Erschöpfung bei Eltern enttabuisiert. Das empfinde ich als sehr wertvoll und erleichternd für die Gesellschaft.
Die vielen positiven und äusserst dankbaren Rückmeldungen unserer Gäste, motivieren mich jedes mal aufs Neue.

❤ **Silvia Nüssler**



Gäste Feedback

Ich war sehr dankbar über die Tagesstruktur mit den verschiedensten Angeboten. So viele liebevolle Menschen haben mich begleitet. Die Freiheit zu haben auch individuell zu entscheiden, wann oder ob ich an den Aktivitäten teilnehmen möchte, fand ich super. Ich fühlte mich sehr frei und gut aufgehoben.
❤ K. L.

Das Herzblut aller Mitarbeiter ist fühlbar. Ich wurde mit soviel Wärme empfangen und begleitet und habe mich sehr wohlgefühlt.
❤ S. F.

Ich bin sehr dankbar, dass es Hauszeit mit Herz gibt. Die unkomplizierte und rasche Hilfe war für mich und meine Familie essentiell. Es gab mir Orientierung und neue Kraft nach dem Tod meines Mannes weiterzumachen.
❤ T. W.